

Kreis  
teinfurt

S 248

1154.

[2

248

Bischof Friedrich von Münster bekundet die von ihm gemeinsam mit der Gräfin Gertrud von Bentheim vollzogene Stiftung des Klosters Wietmarschen, überträgt die Vogtei dem jeweiligen Besitzer des Hofes Schüttorf oder dessen Stellvertreter und bestimmt die Vogteirechte sowie die Grenzen des Klostergebietes.

Orig. Das große guterhaltene Siegel des Bischofs Frithericus ist auf der rechten unteren Ecke der Urkunde mit kreuzweise durchgezogenen Pergamentstreifen befestigt; Weisf. Siegel 2, 3. IX. Kap. I. 1. Kopien in II. 15 (17. Jhd.), IV. 2 von 1576 und Anfang des 16. Jhdts. Abschriften in den Staatsarchiven zu Osnabrück und Münster. Drucke in den *Vindiciae Wittmarsenses* p. 12 und *Antivindiciae Wittmarsenses* p. 189; danach Jung, C. D. Nr. 8; Erhard Cod. dipl. 297; zuletzt OUB. I. Nr. 289, wo folgendes zu verbessern ist: 3. 3: Gerthrudis, auch 3. 15; 3. 4: Benetheim; 3. 6: Withmersch, hominibus fehlt; 3. 8: habuerant; 3. 11: Monasteriensis fehlt; 3. 12: nunc ist richtig; 3. 15: post statt per, Scuththorp, auch 3. 17; 3. 26: cetero; 3. 29: et statt etiam; 3. 34: vene statt venne.